

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online

26

Donnerstag
27. Juni 2024

INHALT

S. --
Aus dem Gemeinderat

S. 4
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 4
Bürgerinfo

S. 13
Kindergärten

S. 13
Schulen & Bildung

S. 15
Kirchliche Mitteilungen

S. 19
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de



PICKNICK

FÜR ALLE

30. Juni 2024

Am CVJM Hüttle



11.00 Uhr - Gottesdienst

Im Anschluss sind alle
zu einem bunten, gemütlichen Picknick
bei Spiel, Spaß und Begegnung eingeladen.

Wer kann, bringe bitte dennoch eigene
Verpflegung, Geschirr und
Picknickdecke/Campingstühle mit.

Maultaschen und Getränke stehen bereit.
Es ist genug für alle da!





Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

MUSIKKABARETT

Werner Koczwarra und Ernst Mantel: The Bänd in the Länd. Neues Programm!
Freitag, 28.06. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 18,-

KLASSIK

Duo Selvatico: Soirée amoureuse

Samstag, 29.06. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 16,-

THEATER

Eunike Engelkind: Hegel & Hölderlin

Kammerspiel über die Freundschaft und das Denktraining Hegels

Sonntag, 30.06. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 17,-

KLEINKUNST

Offene Bühne: Open Stage

Mittwoch, 03.07. – 20.00 Uhr – Eintritt frei, Spende erbeten



Duo Selvatico. Foto: Julia Weeda

Duo Selvatico

Foto: Julia Weeda



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK Ortsverein
Asperg

30. Juni 2024

11 - 18 Uhr

SÜDLICHE FRIEDRICHSTR. 8

Fahrzeugausstellung

100

1924-2024

JAHRE DRK ASPERG

Kaffee + Kuchen

Fotobox + Glücksrad

Kinderschminken + Hüpfburg

Reanimationstraining

DRK Hundestaffel + Drohnengruppe

Ein Fest für die ganze Familie.

Mehr Infos unter www.drk-asperg.de



Aktionszeitraum
1. bis 21. Juli 2024

RadKULTUR
Baden-Württemberg



Jetzt registrieren
und mitradeln!

www.stadtradeln.de/asperg



Ein Treffpunkt für Alle
Gemütliches Beisammensein
Kaffee oder Tee trinken
Spiele spielen
Sich austauschen

Jeden 1. Donnerstag im Monat
von 16.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag, 4. Juli 2024

Offenes Treffen ohne Anmeldung
im Raum in der Evang. Michaelskirche

Eine gemeinsame Aktion der Asperger Kirchengemeinden,
der Nachbarschaftshilfe und der Stadt Asperg.





Samstag, 6. Juli

Stadthalle Asperg

14:30 Uhr
€ 6

Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen

92 Min., FSK: ohne Altersbeschränkung
Tobi erhält eines Tages eine geheimnisvolle Schatzkiste. Nur Marina hat den Schlüssel. So beginnt Tobis neuestes Abenteuer.
Ein dokumentarischer Abenteuerfilm zum Staunen, Nachdenken und Lachen!



16:15 Uhr
€ 6

Chantal im Märchenland

122 Min., FSK: ab 12 Jahren
Chanti is bäck! Chantal, ewige Influencerin ohne Follower, und ihre beste Freundin Zeynep geraten durch einen antiken Zauberspiegel in die Märchenwelt.
Ein großer Erfolg: über 2,5 Millionen begeisterte ZuschauerInnen!



18:30 Uhr
€ 7

Oh la la - Wer ahnt denn sowas?

92 Min., FSK: ab 12 Jahren
Die Familie Bouvier-Sauvage blickt auf eine lange aristokratische Ahnenreihe zurück. Als die einzige Tochter bekannt gibt, den Sohn eines einfachen Peugeot-Händlers heiraten zu wollen, ist man wenig entzückt. Eine leichte Komödie mit Seitenhieben gegen die Grande Nation und ihre Nachbarn!



20:30 Uhr
€ 7

Challengers - Rivalen

131 Min., FSK: ab 12 Jahren
Das ehemalige Tennis-Wunderkind Tashi Duncan arbeitet erfolgreich als Trainerin. In einem unterklassigen Turnier trifft ihr Ehemann auf Tashis ehemaligen Freund... Ein packendes Liebesdrama, eine spannende Thriller-Komödie. Herausragend!





Führungen - Termine

Wir bitten um vorherige Anmeldung bei den jeweiligen Gästeführern

Sonntag, 7. Juli 2024
Angetreten! Führung mit dem Offizier der Torwache
Marius Hubel, 12,- Euro/Person
Anmeldung: Tel: 0152-37668215, Email: mariushubel@web.de
Treffpunkt 14 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor

Sonntag, 21. Juli 2024
Angetreten! Führung mit dem Offizier der Torwache
Marius Hubel, 12,- Euro/Person
Anmeldung: Tel: 0152-37668215, Email: mariushubel@web.de
Treffpunkt 14 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor

Freitag, 9. August 2024
Abendliche Stadtführung in Asperg
Michael Deuß, 5,- Euro/Person
Anmeldung: Tel.: 0163 8529601, Email: micha.deuss@web.de
Treffpunkt 21 Uhr, Rathaus

Sonntag, 8. September 2024- Tag des offenen Denkmals
Angetreten! Führung mit dem Offizier der Torwache
Marius Hubel, 12,- Euro/Person
Anmeldung: Tel: 0152-37668215, Email: mariushubel@web.de
Treffpunkt 11 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor

Führung auf dem Hohenasperg
Michael Deuß, kostenlose Führung
Anmeldung: Tel.: 0163 8529601, Email: micha.deuss@web.de
Treffpunkt 14 Uhr, Löwentor Hohenasperg

Führung für Kinder auf dem Hohenasperg
Markus Deutsch, kostenlose Führung
Anmeldung: Tel.: 07141 260538, Email: mrj.deutsch@arcor.de
Treffpunkt 14 Uhr, Löwentor Hohenasperg

Mehr Info zu diesen und weiteren Führungen finden Sie unter:
www.asperg.de/Kultur&Freizeit/Freizeitgestaltung/Führungen



SEIT 1924
VERKEHRS WACHT



DEUTSCHE
VERKEHRS WACHT
BADEN-WÜRTTEMBERG



FAMILIENFEST

DER LANDESV ERKEHRSWACHT

TOLLE EVENTS



- > Hochseilgarten für Kids
- > Fahrsimulatoren
- > Hundestaffel der Polizei
- > Kindertheater
- > Kinderschminken und vieles mehr



GETRÄNKE

ESSEN

EISMOBIL

ERÖFFNUNG UM 11:30 UHR MIT VERKEHRS MINISTER WINFRIED HERMANN

VERKEHRSÜBUNGSPLATZ
IN ASPERG (ALTACHSTR. 4)

07.07.24
11 - 17 UHR



Frische und gesunde Ware
aus der Region.
Besuchen Sie unseren
Wochenmarkt in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
auf dem Marktplatz.



**Amtliche
Bekanntmachungen****Stadt
Asperg**  **Einladung**

Am Dienstag, 2. Juli 2024 um 19:00 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bauantrag auf Errichtung einer Terrassenüberdachung, Eckstr. 15, Flst. 1306/3
2. Bauantrag auf Errichtung einer Wärmepumpe, Lembergstr. 22, Flst. 1819 + 1820
3. Bauantrag auf Errichtung eines Verkaufspavillons, Zeissstr. 2, Flst. 743/18
4. Bauantrag auf Neubau von Fahrrad- und Motorradstellplätzen sowie Müllstandplatz, Achalmstr. 14, Flst. 1685/3
5. Neubeschaffung Kompakt-Kehrmaschine
6. Ersatzbeschaffung Bauhoffahrzeuge
7. Dachreparatur Norddach Friedrich-List-Gymnasium
8. Bekanntgaben
9. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 18:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

Bürgerinfo**Radkilometer in und um Asperg tracken hilft - RiDE**

Während des STADTRADELNs vom 1. bis 21. Juli kann jeder mit-helfen, die attraktivsten und meist genutzten Radstecken deutlich zu machen.



Wo sind viele Radfahrer unterwegs? An welchen Orten läuft es flüssig und wo muss man oft an roten Ampeln warten? Welche Radwege werden bevorzugt und welche werden gemieden?

Um den Radverkehr in und um Asperg attraktiver zu gestalten und zu planen, nutzt die Stadt Asperg auch die Infos aus RiDE – Radver-

kehr in Deutschland. Die Datengrundlage entwickelt sich via STADTRADELN-App aufgezeichneten Fahrten der Radelnden, die über das RiDE-Portal zur Verfügung stehen (<https://www.stadtradeln.de/ride>).

**Aktionszeitraum
1. bis 21. Juli 2024**

**Jetzt registrieren
und mitradeln!**
www.stadtradeln.de/asperg

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

**KLIMA
BÜNDNIS**

Mitorganisatorin des STADTRADELNs in Asperg, Steffi Owerfeldt findet es eine super Sache, dass in Asperg mit den Informationen aus RiDE das Radverkehrskonzept fundierter weiter geplant werden kann. „Ich hoffe, dass viele der Teilnehmer des STADTRADELNs die App nutzen. Wir vom Team Klima & Energie nutzen die Informationen der sogenannten ‚Heatmap‘ für die Mobilitätsplanung im Stadtgebiet.“ Auf der STADTRADELN-Homepage wird die Heatmap erklärt: In dieser Karte werden die GPS-Punkte der Radfahrten überlagert. Je mehr GPS-Punkte sich auf einer Fläche konzentrieren, desto stärker ist der Leuchteffekt in der Karte. Damit kann ein erster Überblick über die Verteilung des Radverkehrs im Stadtgebiet gewonnen werden. Die Heatmap zeigt auch alle Fahrten abseits eines zugrundeliegenden Wegenetzes und ist daher ein wichtiges zusätzliches Hilfsmittel bei der Interpretation weiterer Anwendungsfälle (z. B. Verkehrsmengen).

Das STADTRADELN ist eine internationale Aktion des Klimabündnisses, bei der allein in Deutschland mehrere tausend Kommunen mitmachen. Für Rückfragen stehen Ihnen Klimaschutzmanager Alexander Greschik unter 07141 269-258 oder klima@asperg.de und Steffi Owerfeldt, Beauftragte für kommunalen Klimaschutz zur Verfügung.

Vollsperrung der Brücke Hirschbergstraße zwischen Asperg und Ludwigsburg ab 1. Juli

Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest erneuert ab 1. Juli die Fahrbahnbeläge der Brücke über die A81, welche Asperg mit Ludwigsburg verbindet (Hirschbergstraße). Die Maßnahme soll innerhalb von nur sechs Wochen umgesetzt werden.

In dieser Zeit muss die Brücke für Fahrzeuge voll gesperrt werden. Auch der entsprechende öffentliche Busverkehr wird die Umleitungsstrecke fahren. Fußgänger können die Brücke weiterhin überqueren. Der Autobahnverkehr auf der A81 ist von der Maßnahme nicht betroffen.



Folgende Umleitungen sind eingerichtet:

Von Ludwigsburg in Richtung Asperg:
Von der Hirschbergstraße auf die Theurerstraße abbiegen, über die Markgröninger Straße (L1138), Eglosheimer Straße (L1138), Alleenstraße wieder auf die Hirschbergstraße/Lehenstraße auffahren.

Von Asperg in Richtung Ludwigsburg:
Von der Hirschbergstraße/Lehenstraße auf die Alleenstraße in Richtung S-Bahn abbiegen, über die Eglosheimer Straße (L1138), Markgröninger Straße (L1138), Theurerstraße wieder auf die Hirschbergstraße auffahren.

Aktuelle Baustellen Stadt Asperg

Sanierung der Autobahnbrücke Hirschbergstraße:
Vollsperrung der Brücke Hirschbergstraße für den Fahrzeugverkehr 07/2024 – 08/2024

Erneuerung der Gas-/Wasserleitungen durch die SWLB und Umbau der signalisierten Fußgängerquerung in der Südlichen Alleenstraße:

Vollsperrung Südliche Alleenstraße bis 10/2024
Zufahrt zur Mosel- und Metterstraße bis 07/2024 von Süden (Ludwigsburg) her
Zufahrt zur Mosel- und Metterstraße ab 07/2024 von Norden (Bahnhof) her

Kanalerneuerung – Stuttgarter Straße:
Vollsperrung Stuttgarter Straße zwischen Lange Straße / Berliner Straße bis 08/2024

Kanalerneuerung – Achalmstraße/Hohenzollernstraße:
Vollsperrung Hohenzollernstraße zwischen Achalmstraße / Grafenbühlstraße bis 07/2024

Vollsperrung Hohenzollernstraße zwischen Grafenbühlstraße / Hirschbergstraße von 08/2024 bis 03/2025
Vollsperrung Teckstraße (Sackgasse) von 08/2024 bis 03/2025

Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Möglinger Straße:
Wechselnde halbseitige Sperrungen von 06/2024 bis 07/2024

Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Volksbank:
Halbseitige Sperrung in 08/2024

Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Wilhelmsplatz:
Wechselnde halbseitige Sperrungen von 09/2024 bis 10/2024

Eingeschränkte Sprechzeiten beim städtischen Bauamt

Aufgrund personeller Engpässe ist das städtische Bauamt bis auf Weiteres nur noch montag- sowie donnerstagsvormittags für telefonische Anfragen zu erreichen.

Sie erreichen das städtische Bauamt an beiden Tagen während der allgemeinen Sprechzeiten der Stadtverwaltung. Diese sind jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Um Angelegenheiten persönlich vor Ort im Bauamt zu besprechen, ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Die hierfür erforderlichen Kontaktdaten der Mitarbeiter des Bauamtes finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus und Service, Stadtverwaltung. Ausgenommen ist die Baurechtsabteilung. Diese ist auch weiterhin während den regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sowohl persönlich als auch telefonisch im Rathaus zu erreichen. Wir bitten um Verständnis.

Online-Umfrage zum Klimaschutzkonzept und Klimamobilitätsplan im Landkreis Ludwigsburg

2024 steht beim Landkreis Ludwigsburg im Zeichen des Klimaschutzes: Mit der Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts und der Erstellung des Klimamobilitätsplans werden Maßnahmen für einen zukunftsfähigen Landkreis definiert.

Bürgerinnen und Bürger sind vom 4. bis 31. Juli eingeladen, ihre Sichtweise, Meinung und Ideen einzubringen. Diese fließen anschließend in die weitere Ausarbeitung der Pläne mit ein. Nach Teilnahme an einer

oder beiden Umfragen wartet ein Gewinnspiel mit tollen Preisen. Startschuss ist eine digitale öffentliche Auftaktveranstaltung zur Online-Beteiligung am 4. Juli von 18 bis 19 Uhr. Hier wird es Infos zu den Hintergründen und Inhalten der Konzepte geben.

KLIMASCHUTZ
IST UNSER AUFTRAG
Landkreis Ludwigsburg

Jetzt mitmachen und gewinnen!

Heimspiel fürs Klima

Online-Umfrage vom 4. – 31. Juli 2024

zum Klimaschutzkonzept und Klimamobilitätsplan des Landkreises Ludwigsburg

www.heimspiel-fuers-klima.de

Digitale Auftaktveranstaltung am 4. Juli 2024 von 18 – 19 Uhr
Erfahrt mehr zum Hintergrund und den Inhalten der Umfrage.

Rathaus Asperg
Landkreis Ludwigsburg

Die Einwahldaten zur Veranstaltung, die Links zu den Umfragen und weitere Infos finden Sie auf der Website www.heimspiel-fuers-klima.de. Der Landkreis Ludwigsburg freut sich über Ihr Interesse und Ihre Beteiligung!

Zweite Abschlagszahlung Wasser- und Abwassergebühren

Das Steueramt weist darauf hin, dass zum 30.06.2024 die zweite Abschlagszahlung für die Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Die genaue Höhe ist dem Jahresbescheid 2024 oder einem zwischenzeitlich ergangenen Änderungsbescheid zu entnehmen.

Soweit der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, erfolgt die Abbuchung der Rate automatisch bei Fälligkeit. Diejenigen Kunden, die sich bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren beteiligen, bitten wir bargeldlos zu bezahlen.

Bitte geben Sie bei der Überweisung das Kassenzeichen und den Verwendungszweck an, damit die gezahlten Beträge jeweils auf dem richtigen Geschäftspartnerkonto gutgeschrieben werden können. Bei verspäteten Zahlungen ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, Säumniszuschläge zu erheben und wenn notwendig, Mahnungen mit Mahngebühren auszuweisen.

Die Konten der Stadtkasse sind:
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE42 6045 0050 0005 0000 29
BIC: SOLADES11BG
Volksbank Ludwigsburg eG
IBAN: DE28 6049 1430 5320 2170 05

Stadt sucht Wohnungen für Flüchtlinge

Zur Unterbringung von Flüchtlingen sucht die Stadtverwaltung auch weiterhin Wohnraum.

Wer Wohnungen zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte bei

der Stadtverwaltung per E-Mail an fluechtlingshilfe@asperg.de. Bitte teilen Sie uns dabei bereits Details zur Größe der Räumlichkeiten, Anzahl der Zimmer und deren Ausstattung mit. Weitere Details werden dann in einem Vor-Ort-Termin besprochen. Sofern die Stadtverwaltung die Räumlichkeiten für geeignet hält, wird sie diese anmieten und die ortsübliche Vergleichsmiete übernehmen. Betreut werden die Hilfesuchenden vom Asperger Arbeitskreis Asyl. Die Stadtverwaltung und der Arbeitskreis Asyl bedanken sich für Ihre Unterstützung und Solidarität.

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden. Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden. Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.



Veranstaltungskalender Juli 2024



Mittwoch, 3. Juli

Kleinkunst - Open Stage

20:00 Uhr

Veranstalter: Glaserlenspiel Asperg

Ort: Glaserlenspiel Asperg

Freitag, 5. Juli

Jam Session - Die Glasperlenspieler

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 6. Juli

AERA-Altach Electronic Rave

10:00 - 22:00 Uhr

Veranstalter: MSC Asperg e.V.

Ort: Verkehrsübungsplatz Asperg

Eintritt 15,- Euro / VVK 12,- Euro

MOKI Mobiles Kino

Veranstalter: MoKi Ludwigsburg, Stadt Asperg

Ort: Stadthalle Asperg

14.30 Uhr, FSK 0, 6,- €, Checker Tobi und die Reise zu den fließenden Flüssen

16.16 Uhr, FSK 12, 6,- €, Chantal im Märchenland

18.30 Uhr, FSK 12, 7,- €, Oh lala - Wer ahnt denn sowas?

20.30 Uhr, FSK 12, 7,- €, Challengers-Rivalen

Repair-Café

15:00 Uhr

Veranstalter: Asperg Anders e.V.

Ort: Alte Schillerschule, Schillerstraße 3

Theater - Der Schredder

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 7. Juli

Angetreten! Führung mit dem Offizier der Torwache

14:00 Uhr

Veranstalter: Stadt Asperg

Ort: Hohenasperg

Mit Marius Hubel, 12,- Euro/Person

Anmeldung: Tel. 01 52-37668215, Email: mariushubel@web.de

Theater - Der Schredder

19:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Freitag, 12. Juli

Fotoreportage - Sabine Geiger: Mallorca

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Samstag, 13. Juli

Gartenfest unter den Apfelbäumen

17:00 Uhr

Veranstalter: OGV Asperg

Ort: Lehrgarten OGV

Musik - Harmonica meets Guitar

20:00 Uhr

Veranstalter: Glasperlenspiel

Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 14. Juli

Gartenfest unter den Apfelbäumen

11:30 Uhr

Veranstalter: OGV Asperg

Ort: Lehrgarten OGV



Montag, 15. Juli

Gartenfest unter den Apfelbäumen

17:00 Uhr
 Veranstalter: OGV Asperg
 Ort: Lehrgarten OGV

Mittwoch, 17. Juli

Seniorenachmittag

14:00 Uhr
 Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Asperg
 Ort: Kath. Gemeindezentrum St. Bonifatius
 Fahrdienst: Familie Hink (Telefon 62899)

Samstag, 20. Juli

Stadtfest

16:00 Uhr
 Veranstalter: Stadt Asperg
 Ort: Marktplatz und Kirchplatz

Altpapiersammlung

9:00 Uhr
 Veranstalter: Chorvereinigung Asperg e.V.
 Ort: Stadtgebiet Asperg
 ab 9.00 Uhr auf dem Gehweg bereitstellen

Highlight - Schwester Cordula liebt Heimatromane

20:00 Uhr
 Veranstalter: Glasperlenspiel
 Ort: Glasperlenspiel

Sonntag, 21. Juli

Stadtfest

11:00 Uhr
 Veranstalter: Stadt Asperg
 Ort: Marktplatz und Kirchplatz

Angetreten! Führung mit dem Offizier der Torwache

14:00 Uhr
 Veranstalter: Stadt Asperg
 Ort: Hohenasperg
 Beschreibung:
 Marius Hubel, 12,- Euro/Person
 Anmeldung: Tel. 01 52-37668215, E-Mail: mariushubel@web.de

Kabarett - Otmar Traber: Schlussakkord

19:00 Uhr
 Veranstalter: Glasperlenspiel
 Ort: Glasperlenspiel

Mittwoch, 24. Juli

Krämermarkt

8:00 - 18:00 Uhr
 Veranstalter: Stadt Asperg
 Ort: Marktplatz

Freitag, 26. Juli

Sommerfest und 10. Rock am Asperg

17 Uhr
 Veranstalter: Kleintierzüchterverein Asperg e.V.
 Ort: Vereinsheim Im Schöckinger

Samstag, 27. Juli

Sommerfest und 10. Rock am Asperg

14 Uhr
 Veranstalter: Kleintierzüchterverein Asperg e.V.
 Ort: Vereinsheim Im Schöckinger

Sonntag, 28. Juli

Sommerfest und 10. Rock am Asperg

11 Uhr
 Veranstalter: Kleintierzüchterverein Asperg e.V.
 Ort: Vereinsheim Im Schöckinger

Klima- und Energiemanagement der Stadt Asperg

Infostand vom Klima- und Energiemanagement der Stadt Asperg

Samstag, den 06.07.2024, von 9 bis 12 Uhr am Aufgang zur Stadtbücherei

Die Überschwemmungen und Waldbrände in vielen Ländern zeigen, wie nah uns der Klimawandel bereits gekommen ist. Aktuell beschäftigen sich viele Asperger mit den Themen Wärmeleitplanung, dem sogenannten „Heizungsgesetz“ und „Balkonsolaranlagen“.



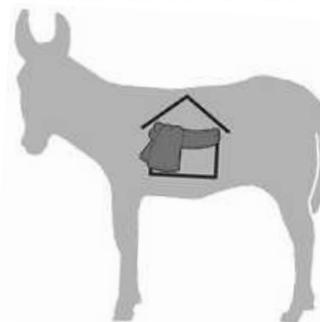
Von links: Bürgermeister Christian Eiberger, Philipp Gerber (Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.) und Alexander Greschik

Der Sanierungs-, Energie- und Klimaschutzmanager der Stadt Asperg, Alexander Greschik sowie der Energieberater der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Sven Roth, informieren Sie vor Ort, welche Beratungsmöglichkeiten Sie kostenfrei erhalten und was Sie an und in Ihrem Gebäude tun können.

Der „Thermo-Esel“



In 2024 verleiht die Stadt die orangefarbene Plakette für Maßnahmen zur Isolierung von Gebäuden.



Sie sind dabei oder haben eine Maßnahme zur Wärmedämmung bereits umgesetzt? Dann bewerben Sie sich bis **01. September 2024**. Die Preisverleihung wird Ende September 2024 durch Bürgermeister Christian Eiberger vorgenommen.

Alle Anträge finden Sie auf der Homepage der Stadt im Bereich „Wohnen & Wirtschaft - Energiemanagement - Aktuelles zum Energiemanagement“. Senden Sie den ausgefüllten Antrag gerne auch digital und papierfrei per Mail an: a.greschik@asperg.de.

In Papierform können sie an das Bauamt Asperg, Marktplatz 1, 71679 Asperg gesendet oder abgegeben werden.



Bäder



Alles rund um die Freibadsaison 2024

Das Asperger Freibad startete am 1. Mai 2024 in die Badesaison. Sie endet am 8. September 2024.

Öffnungszeiten in der Badesaison 2024

Mai / August / September:

Dienstag bis Freitag: 09:00 Uhr – 19:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 08:00 Uhr – 19:30 Uhr

Juni / Juli:

Dienstag bis Freitag: 09:00 Uhr – 20:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 08:00 Uhr – 20:30 Uhr

Eintrittspreise im Jahr 2024

Die folgenden Eintrittspreise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Eine Zahlung mittels EC-Karte ist möglich.

Einzelkarten:

- Erwachsene: 5,50 Euro
- Ermäßigt: 3,50 Euro
- Abendkarte ab 17.00 Uhr: 3,50 Euro

Zehnerkarten:

- Erwachsene: 49,50 Euro
- Ermäßigt: 27,50 Euro

Einzelsaisonkarten:

- Erwachsene: 93,50 €
- Ermäßigt: 49,50 €

Familiensaisonkarten:

- Familiensaisonkarte (2 Erwachsene + 1 Kind): 154,00 Euro
- Saisonkarte Alleinerziehende (1 Erwachsener + 1 Kind): 88,00 Euro
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 22,00 Euro

Eintrittspreise mit städtischem Familienpass:

- Tageskarte: 3,00 Euro
- Saisonkarte: 47,00 Euro
- Saisonkarte ermäßigt: 25,00 Euro
- Familiensaisonkarte (2 Erwachsene + 1 Kind): 77,00 Euro
- Saisonkarte Alleinerziehende (1 Erwachsener + 1 Kind): 44,00 Euro
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 11,00 Euro

Hinweise zu den Ermäßigungen

Ermäßigte sind Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren, Studierende, schwerbehinderte Erwachsene ab 50 % GdB, Buftis, FSJler. Die Familienkarte gilt für verheiratete Erwachsene mit mindestens einem Kind. Ein späterer Zukauf von Familien- und Kinderkarten ist nicht möglich.

Bei Vorlage des Familienpasses der Stadt Asperg wird eine Ermäßigung von 50 % gewährt. Hiervon ausgenommen sind die 10er-Karten. Es gilt immer nur eine Vergünstigung. Ermäßigte Freibad-Tickets in Kombination mit Vergünstigungen des Familienpasses sind ausgeschlossen.

Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2024:

23.03.2024 bis 03.11.2024

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)
Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989

Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdgbw.de

Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt

Marktplatz 1

71679 Asperg

Tel.: 07141 269-231

E-Mail: kultur@asperg.de

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg

Telefonnummer: 07141 3898300

www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag 10 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr - 19 Uhr

Mittwoch 14 Uhr - 18 Uhr

Donnerstag 10 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr

Freitag 14 Uhr - 18 Uhr

Samstag 10 Uhr - 13 Uhr

Termine in der Stadtbücherei

Samstag, 29.06.: Bilderbuchkino

Um 10.30 Uhr wird im Eingangsbereich eine animierte Boardstory gezeigt und die Geschichte dazu vorgelesen. Ab 4 Jahren, ohne Anmeldung, für alle.

Donnerstag, 04.07.: Lese-Esel-Club

Heute endet der Lese-Esel-Club für das Schuljahr 2023/2024. Von 14 bis 18 Uhr können Grundschul Kinder ein letztes Mal Stempel für gelesene Bücher sammeln oder ihre Urkunden abholen.

Samstag, 06.07.: Bilderbuchkino

Das letzte Bilderbuchkino vor der Sommerpause! Um 10:30 Uhr im Eingangsbereich der Bücherei. Ab 4 Jahren, ohne Anmeldung, für alle.

Dienstag, 09.07.: HEISS AUF LESEN

Der Sommerferien-Leseclub HEISS AUF LESEN startet in der Stadtbücherei. Für Schulkinder, Jugendliche und Erwachsene. Informationen und Anmeldung an der Info.

Frisches Lesefutter im Freibad

Der offene Bücherschrank im Freibad bietet Lesefutter (nicht nur) für die Badepausen. Von Kinderbüchern über Romane bis hin zu unterhaltsamen Sachbüchern – stöbern lohnt sich.



Foto: Stadtbücherei

Die Bücher dürfen gerne im Freibad gelesen werden. Und wenn's besonders spannend ist, darf das Buch natürlich mit nach Hause. Umgekehrt kann mitgebrachte, ausgelesene Freibadlektüre auch gerne für andere Badegäste im Bücherschrank zurückbleiben.



Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Sabine Frank
Carl-Diem-Straße 11
71679 Asperg
Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr (erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung.

Rückblick und Ausblick bei den Patengroßeltern

Am Montag, 3. Juni fand wieder ein „Stammtisch“ der Paten-Großeltern im Familienbüro statt. Bei diesem Treffen haben unsere vier derzeit aktiven Patenomas sich in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen von der Leiterin des Familienbüros, Frau Haas, die nun im Ruhestand ist, ganz herzlich verabschiedet und konnten auch ihre Nachfolgerin, Frau Frank, kennenlernen, die sie ebenso herzlich begrüßten. Natürlich kam ein fachlicher Austausch über die aktuelle Situation in den Familien und die Klärung von Fragen nicht zu kurz.



Foto: Petra Haas

Das nächste Austauschtreffen der Paten-Großeltern findet am Montag, 23.09.2024 um 14.30 Uhr im Familienbüro statt. Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, kommen Sie gerne auch spontan dazu oder melden Sie sich bei Frau Frank im Familienbüro (persönlich, per E-Mail oder telefonisch). Wir würden uns sehr freuen, Sie kennenzulernen!

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen hiervon ist die Baurechtsabteilung, welche sich in den Räumlichkeiten des Rathauses befindet.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BW	0800/3629477
Polizei-posten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1,
71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 18 Uhr bis 8 Uhr
Mi. von 13 Uhr bis 8 Uhr
Fr. von 16 Uhr bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder docdirekt.de (nur für gesetzlich Versicherte)



Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 28.06.2024

Bahnhof Apotheke Kornwestheim, Bahnhofplatz 16,
70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 180184

Park-Apotheke Ludwigsburg, Geisinger Str. 15,
71634 Ludwigsburg (Eglosheim), Tel. 07141 - 380223

Rathaus-Apotheke Löchgau, Hauptstr. 44/2,
74369 Löchgau, Tel. 07143 - 870307

Samstag, 29.06.2024

Apotheke am Wettemarkt, Westfalenstr. 29,
71640 Ludwigsburg (Oßweil), Tel. 07141 - 290803

Ostertor-Apotheke Markgröningen, Ostergasse 33,
71706 Markgröningen, Tel. 07145 - 4597

Stadt-Apotheke Bönnigheim, Kirchstr. 2,
74357 Bönnigheim, Tel. 07143 - 21019

Sonntag, 30.06.2024

Bahnhof-Apotheke Sachsenheim, Von-Koenig-Str. 12,
74343 Sachsenheim (Großsachsenheim), Tel. 07147 - 6660

Rathaus-Apotheke Asperg, Marktplatz 2,
71679 Asperg, Tel. 07141 - 65681

Stadion-Apotheke Ludwigsburg, Oststr. 60,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 879536

Montag, 01.07.2024

Apotheke im E-Center Hochberg, Neckaraue 2,
71686 Remseck am Neckar, Tel. 07146 - 284730

Apotheke Pflugfelden, Möglinger Str. 12,
71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 2993567

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51540

Dienstag, 02.07.2024

Landern-Apotheke, Auf Landern 24,
71706 Markgröningen, Tel. 07145 - 5179

Sonnen-Apotheke Kirchheim am Neckar, Schillerstr. 59,
74366 Kirchheim am Neckar, Tel. 07143 - 94790

Zeppelin-Apotheke Ludwigsburg, Myliusstr. 2,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 96310

Mittwoch, 03.07.2024

Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 788695

Apotheke Leonberger Straße, Leonberger Str. 2,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 9118851

Flora-Apotheke Tamm, Ulmer Str. 12/2,
71732 Tamm (Hohenstange), Tel. 07141 - 604222

Donnerstag, 04.07.2024

Mylius Apotheke Oststadt, Friedrichstr. 124-126,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 281234

Park-Apotheke Hemmingen, Münchinger Str. 2,
71282 Hemmingen, Tel. 07150 - 959595

Schloß-Apotheke Sachsenheim, Äußerer Schloßhof 9,
74343 Sachsenheim (Großsachsenheim), Tel. 07147 - 6328

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Asperg

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Christian Eiberger,
71679 Asperg, Marktplatz 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Mit Papas und ihren Kindern auf Expeditionstour im Rotenackerwald

Am Sonntag, den 16. Juni 2024 trafen sich 16 Kinder im Alter zwischen 5 und 10 Jahren, um gemeinsam mit ihren Papas beim Vater-Kind-Waldtag dabei zu sein.

Das Fambia und die Stadtjugendpflege hatten gemeinsam dazu eingeladen, den Wald zusammen zu erleben, Bäume zu umarmen und spannende Spiele zu spielen. Jedes Kind bekam einen Waldabenteurer-Button und ein Stoffsäckchen, in dem schöne Funde aus dem Wald gesammelt werden konnten.

Die Theatergruppe der Stadtjugendpflege, die „Phantasykids“ überraschten die Teilnehmer mit magischen Szenen und Figuren, die knifflige Aufgaben zu lösen mitgebracht hatten. Doch Rumpelstilzchen konnte am Ende seinen Namen nicht verheimlichen und alle Kinder bekamen goldene Taler als Belohnung.

Es gab es noch viel Zeit zum Entdecken, selbstständigen Klettern und Toben, eine Riesenmurmelbahn schlängelte sich durch den Wald und die Kinder und Papas waren als „Bauteile“ mittendrin.



Foto: Familienbüro

Der Vater-Kind-Waldtag kam sehr gut an und hat uns viel Spaß gemacht, so dass wir ihn im nächsten Jahr gerne wiederholen wollen.

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Eva-Maria Hupf; Telefon: 07141/68120-30; E-Mail: e.hupf@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Annika Stoltz; Telefon: 07141 68121-85; E-Mail: a.stoltz@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Uwe Eitel; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: u.eitel@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141/6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de.

Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141/9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.



Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:
Montags von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr und
Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr.
Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter www.jugendarbeit-asperg.de

Schneewittchen und die sieben Zwerge im Bürgergarten

Am Freitag, den 5. Juli zeigen die Asperger Phantasykids ihr Stück „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ als Freiluftinszenierung im Bürgergarten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Musiksaal der Goetheschule, in der Wilhelmsstraße 17, statt. Los geht es um 14:30 Uhr und der Eintritt kostet 3,- Euro.

Die Plätze sind begrenzt. Bitte reservieren Sie sich eine Karte im Vorfeld per E-Mail über stadtjugendpflege@asperg.de oder telefonisch unter 0151-70333929.

Plakat: Tobias Keller

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Lokale Agenda 2 I



Woher kommt der Name Asperg/Aschberg? Leitet sich der Name von der Göttin Aschera ab? Gedanken von Armin Krüger

König Friedrich I. (1806 - 1816) hat den heutigen Namen Asperg festgelegt. Von früher sind verschiedene Schreibweisen überliefert: Assesberc, Assesberg (819), Aschberc (1160), Ascisberc, Asciberc (1181), Asperch, Asperk (1191), Aschperch (1280), Asperg, Asperch (1309), Schloss und Stadt Asperg (1489), Schloss und Berg Asperg (1510), Zu Asperg auf dem Berg (1523), Uff Feste Asperg (1543), Underasperg (1551), Vöstung Hohenasperg (1649), Flecken Asperg, Aschberg (1688), Ort Asperg (1707) und Underasperg (1733).

Auffallend ist, dass die Einheimischen noch immer Aschberg sprechen. Die Silbe Asch muss für sie und ihre Vorfahren wohl sehr bedeutend gewesen sein.

Mehr als 700 Jahre lag die Stadt Asperg auf dem Berg, dem Hohenasperg. Die Silbe Asch ist offensichtlich eng mit dem Berg verbunden. Asch nur ein schwäbischer Dialekt?

Dies kann man ausschließen, da es über Deutschland verteilt mehrere Aschberge gibt und gab. Wie z.B. bei Maulbronn, auf der Schwäbische Alb, bei Marktbreit und in Schleswig-Holstein. Auch der Kreuzberg in der Rhön hieß Aschberg, bis er 1630 vom Bischof von Würzburg umbenannt wurde.

Von den Christen wurden viele Berge umbenannt, z.B. der Michaelsberg bei Cleebronn. Hier befand sich ein keltisches Heiligtum.

Es gab schon frühere Deutungen des Namens Asperg.

Für den Namensforscher Lutz Reinhardt ist Asperg Burg auf dem Eschenberg, mit Hinweis auf den Baum im Asperger Wappen (botanisch ist es eher eine Zitterpappel, Populus tremula, die auch Espe oder Aspe genannt wurde) oder Burg des Ask.

Historiker Paret deutete den Namen als Asen-Berg als Sitz der Asen (Götterberg).

Diese Deutungen sind nicht sehr befriedigend, da die Silbe Asch nicht berücksichtigt ist.

Bevor die Menschen Tempel bauten, wurden ihre Gottheiten auf den Bergen, den heiligen Bergen verehrt. Es sind markante Berge, weit sichtbar. Hier suchten die Gläubigen Kontakt zu den überirdischen Mächten, es waren Kultstätten.

Wer waren die Götter? Wie hießen sie?

Die Berge wurden nach den Gottheiten benannt. Auch der Hohenasperg war eine Kultstätte, ein heiliger Berg.

Ein Hinweis findet man im Asperger Wappen. Es zeigt einen Dreiberger, einen Heiligen Berg.

Aus der Zeit vor den Kelten gibt es bei uns kaum Aufzeichnungen von Götternamen. Der keltische Gott Essus-Cernunnos spiegelt sich aber im Wappen an der Michaelskirche wider. Der Kontakt zum Orient wird durch die Funde um den Hohenasperg bestätigt: die keltischen Grabhügel, die goldenen Trinkhornenden aus dem Kleinaspergle und die Sphingen aus dem Grafenbühl. Ja, die Kontakte mit dem Osten, besonders dem Orient, waren seit alters vielfältig.

Vor 7.000 Jahren übernahmen wir die Ackerbaukultur, später auch die Eisentechnologie und man kann davon ausgehen, dass die Menschen auch die Religion mitbrachten.

Im Gebiet der heutigen Staaten Irak, Syrien, Jordanien, Israel und in Teilen von Ägypten und der Türkei war der Kult der Fruchtbarkeitsgöttin Aschera weit verbreitet.

Die Göttin Aschera stammt aus dem Polytheismus vieler orientalischer Völker. In früherer Zeit wird Aschera zusammen mit dem Schöpfergott EL genannt. Auch wird sie als syrische, kanaanitische Fruchtbarkeitsgöttin und Meerresgöttin verehrt. Später wird Aschera mit den Ehegatten Baal und JHWH (Jahwe) genannt.

In Israel gibt es viele archäologische Funde aus der Zeit um 800 vor Christus. Etwa 1.000 weibliche Tonfiguren und Inschriften an Häusern beinhalten Hinweise, dass Aschera die Ehefrau von JHWH (Jahwe) war.

Auf einem Krug ist folgende Inschrift zu lesen: „Ich habe euch gesegnet durch JHWH und seine Aschera.“

Auch in der Bibel wird die Aschera 40-mal genannt (z.B. 1. Könige 15, 13 oder 2. Könige 23,4). Das Alte Testament nennt mit Aschera

sowohl die Göttin, als auch ihr Kultsymbol, einen als Holzpfeiler stilisierten Baum. Aschera = heiliger Ort in althebräisch.

Bilder aus einem jüdischen Lexikon zeigen den Reigentanz der Aschera um einen Pfahl mit grünen Blättern. Zum Vergleich: im Asperger Wappen haben wir einen Baumstamm mit grünen Blättern. Das Idol Aschera, fesselte die Menschen in Israel geradezu magisch, der Opferkult mit Weingenuß und Liebesvereinigung wurde ausschweifend begangen. Dies missfiel den jüdischen Theologen, sie betonten den Monotheismus. An Aschera lassen sie kein gutes Haar. Im Buch Mose gibt es eine Ermahnung im Hinblick auf das Laubhüttenfest: „... stellt niemals einen hölzernen Aschera-Pfahl neben den Altar des Herrn.“

587 vor Christus zerstört Nebukadnezar den Tempel in Jerusalem. In Aschera fand man die Schuldige. Und in derselben Nacht sprach der Herr: „Reiße nieder den Altar Baals und hau um das Bild der Aschera, das dabeisteht, und bringe ein Brandopfer dar mit dem Holz des Ascherabildes“ (Richter 6, 25-26).

Jahwe/JHWH wird einziger Gott der Israeliten, aber im Volk verschwindet die Göttin Aschera nicht so schnell und ihr Kult ist weiter vorhanden. Wahrscheinlich wurde um die Keltenzeit der Ascherakult auch bei uns am Aschberg gefeiert.

Seit 2.500 Jahre versucht die Orthodoxie die Erinnerung an Aschera zu löschen, sehr zum Nachteil der Frauen. Auch Luther hat aus der Bibel von 1545 alle Hinweise von Aschera getilgt.

Aber so ganz sind die Hinweise auf Aschera noch nicht verschwunden. Es gibt sie noch, die Aschberge. Auch die Mandorla in den Kirchen sind eine Spur. Und nicht zu vergessen, in Maria lebt die Fruchtbarkeitsgöttin weiter.

Die Silbe Asch hängt eng mit dem Namen der Göttin Aschera zusammen, von ihr leitet sich der Name Asperg/Aschberg ab.

Lokale Agenda, Kultur und Stadtentwicklung
Armin Krüger

nanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Die Polizei informiert

Mitarbeiter eines Autohauses von Unbekannten angegriffen – Zeugenaufruf

Der Polizeiposten Asperg, Tel. 07141 1500170 oder E-Mail: kornwestheim.prev@polizei.bwl.de, sucht Zeugen einer Körperverletzung, die am Dienstag, 18.06.2024, gegen 18.30 Uhr von noch Unbekannten in der Zeissstraße verübt wurde.

Als ein 32-jähriger Mitarbeiter die Eingangstür eines Autohauses schließen wollte, wurde er von zwei unbekanntem Männern angegriffen. Einer der beiden schlug ihm ins Gesicht. Anschließend rannten beide zu einem in der Nähe stehenden PKW, an dessen Steuer ein dritter Unbekannter saß. Nachdem die beiden Tatverdächtigen eingestiegen waren, fuhren sie mit dem silbernen Kleinwagen, an dem vermutlich ein deutsches Kennzeichen beginnend mit R gefolgt von einem P oder W angebracht war, davon.

Der 32-jährige erlitt leichte Verletzungen.

Einer der Tatverdächtigen soll etwa 175 cm groß sein und trug einen weißen Kapuzenpullover. Zu den beiden anderen ist lediglich bekannt, dass sie ebenfalls Kapuzenpullover trugen. Der Hintergrund der Tat ist derzeit unklar. Die Ermittlungen dauern an.

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Steuertipps für Photovoltaikanlagen

Kennen Sie alle Steuerregeln für Ihre PV-Anlage? Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. lädt für Antworten auf alle Steuerfragen zum kostenlosen Online-Seminar ein.

Wer eine PV-Anlage betreibt, hat häufig Stromüberschüsse, die ins Netz eingespeist werden. Als Gegenleistung erhält man eine Einspeisevergütung. Da der Strom verkauft wird, ist er steuerrechtlich dem Einkommen aus selbständiger Tätigkeit zuzuordnen. Um Privatpersonen die Anmeldung eines Gewerbebetriebs zu ersparen, wurden Regelungen eingeführt, die den Betrieb von PV-Anlagen ab dem Steuerjahr 2022 auch ohne aufwändige Bürokratie ermöglichen.

Diese PV-Anlagen sind seit 2022 von der Einkommenssteuer befreit:

- Private PV-Anlagen auf Wohn- und Nebengebäuden wie Carports oder Garagen
- Einfamilienhäuser bis 30 Kilowatt-Peak und Mehrfamilienhäuser bis 15 Kilowatt-Peak je Wohneinheit
- Betreibt eine Steuerperson mehrere Solaranlagen, dürfen diese in Summe eine Gesamtleistung von 100 Kilowatt-Peak nicht überschreiten. Ehepaare gelten als zwei Steuerpersonen. Tipp: Über die Gründung einer Ehegatten-GbR kann sogar eine dritte Steuerperson gebildet werden.

Wichtig: Durch die Befreiung von der Einkommenssteuer können private PV-Anlagen nicht mehr steuerlich abgeschrieben oder als Betriebsausgabe berücksichtigt werden.

Wertvolle Steuertipps bei kostenlosem Online-Seminar!

Auch bei der Umsatzsteuer wird es einfacher. Seit 2023 gilt hier ein Steuersatz von null Prozent. Was das für die Steuererklärung bedeutet und was hinter Begriffen wie „Kleinunternehmerregelung“ steckt, erfahren Sie von 18:00 bis 19:45 Uhr beim kostenlosen Online-Vortrag „Durchblick im Steuerdschungel - Steuertipps zu PV-Anlagen“ am 10.07.2024. Dort gibt Thomas Seltmann vom Bundesverband Solarwirtschaft e.V. wertvolle Steuertipps rund um Photovoltaik und erklärt, worauf bei Angeboten, Rechnungen und Handwerksleistungen geachtet werden sollte. Eine Anmeldung ist unter www.lea-lb.de/termine möglich.

Öffentlicher Personennahverkehr



StadtTicket Asperg Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,50 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,00 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Da eine Einzelfahrt in der Stadt 3,10 Euro kostet, hat sich das StadtTicket schon gelohnt, wenn man nur einmal hin- und wieder zurückfährt.

Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.

Würde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der Ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH.

Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung fi-

Kindergärten / Schulen



Goetheschule Asperg



Mittagspausenbetreuung (m/w/d) im Rahmen der Ganztagschule gesucht

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern oder bereits Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Kindern? Dann kommen Sie doch zu uns an die Goetheschule.

Sie betreuen die Kinder während der Mittagspause auf dem Schulhof und in den Räumlichkeiten der Schule. Außerdem begleiten Sie die Kinder zum Mittagessen in die Mensa.

Einsatzzeiten: Montag bis Donnerstag, 12:15 Uhr bis 13:30 Uhr (auch einzelne Tage möglich)

Voraussetzungen:

- verantwortungsvoller, freundlicher Umgang mit Kindern
- Durchsetzungsvermögen
- Zuverlässigkeit
- keine Eintragung im polizeilichen Führungszeugnis

Informationen zum Ganztags finden Sie auf unserer Homepage www.goetheschule-asperg.de.

Im Rahmen des Ehrenamts erhalten Sie eine Vergütung. Wir stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Kontaktdaten:

Goetheschule

Wilhelmstr. 17

71679 Asperg

Telefon: 07141 68120-0

E-Mail: goetheschule@asperg-gs.schule.bwl.de

FurtBACHSchule Möglingen



Jugendbegleiter*innen für das Schuljahr 2024/2025 gesucht

Sie haben Erfahrungen im Umgang mit Kindern im Grundstufenalter, sind engagiert und neugierig?

Sie haben Spaß und Freude daran, mit Kindern pädagogische Freizeitangebote durchzuführen?

Dann suchen wir Sie als Jugendbegleiterin oder Jugendbegleiter für das SBBZ Furtbachschule in 71696 Möglingen.

Die Furtbachschule bietet im Rahmen des Jugendbegleiter-Programms des Landes Baden-Württemberg ihren Grundstufenschüler*innen der Ganztageschule Angebote über den regulären Unterricht hinaus.

Engagierte aus den Vereinen, kirchlichen Einrichtungen, Eltern, Studierende, rüstige Rentner oder Mitarbeiter von Betrieben bringen persönliche Lebenserfahrung, spezielle Kenntnisse, Fähigkeiten und Hobbys in den Schulalltag ein und schaffen so neue Lebenserfahrungen für unsere Schüler*innen.

Jugendbegleiter*innen sind im Ehrenamt tätig und werden mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt.

Gestalten Sie für den Zeitraum von mindestens einem Schuljahr

- einen Übergang vom Unterricht zum Mittagsangebot und betreuen Sie unsere Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause und / oder
- ein Betreuungsprogramm am Nachmittag.

Wir suchen Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleiter zu den Themen:

- Sport und Bewegung
- kreatives und künstlerisches Gestalten
- sonstige kreative Freizeitgestaltung

Nähere Informationen, auch zur Höhe der Aufwandsentschädigung, erhalten Sie bei Kontaktaufnahme mit der Koordinatorin für Ju-

gendbegleiter*innen, Frau Büttner und der Rektorin der Furtbachschule, Frau Alpha unter der Telefonnummer 07141 244520 oder E-Mail furtbachschule@t-online.de.

Marion Büttner

Koordinatorin für Jugendbegleiter*innen

Ausflug des Kollegiums: Kanutour auf dem Neckar

Der diesjährige Ausflug führte das Kollegium ans Wasser. Nach einem gemeinsamen „Finger Food“ im Lehrerzimmer machte man sich auf den Weg nach Marbach an den Neckar. Hier wartete ein Guide der „Zugvögel“ mit mehreren Kanus, um das Kollegium in alles Wichtige und Wissenswerte einzuweisen, damit die Teilnahme an der Aqua-Relax-Tour auf dem Fluss Neckar genussvoll und reibungslos erlebt werden kann.



Eine neue Erfahrung – nicht im Lehrerzimmer – sondern auf dem Neckar „gemeinsam im Boot zu sitzen“, sich abzustimmen, um geradeaus zu paddeln, ohne das „Ruder“ herumreißen zu müssen. „Päckchen“ auf dem Wasser zu bilden, indem man an andere Boote andockte und nicht das „Gleichgewicht“ zu verlieren, wenn alle auf „Entenjagd“ gehen, waren einige Herausforderungen. Eine übermütige Besatzung blieb leider nicht ganz trocken und erlebte den Neckar hautnah und erfrischend. Natürlich alles sportliche Schwimmerinnen und Schwimmer, die zusätzlich mit Schwimmwesten ausgestattet waren. Durch tatkräftige Unterstützung und Teamgeist der anderen gelangten sie schnell wieder an Bord. Die „Entenjagd“ war dann allerdings erstmal vorbei. Nach entspannter Weiterfahrt und einer spannenden Abschluss-Regatta kamen alle wieder unbeschadet an Land.





Fotos: M. Och

Wieder sicheren Boden unter den Füßen begab man sich zum abschließenden Abendessen in den Biergarten „Bootshaus“ und ließ sich das Essen bei guten Gesprächen schmecken.

Dankeschön an die Kolleginnen, welche die Organisation für diesen schönen Ausflug übernahmen und uns hiermit ein tolles Erlebnis auf dem Wasser – teils erfrischende Momente im Wasser – und kulinarische Genüsse an Land bescherten.

M. Och